

## Judo Kyu-Prüfung beim SV1860 Minden

Die letzte Kyu-Prüfung (Gürtelfarben) des Jahres wurde jetzt beim SV1860 Minden durchgeführt. Bevor die Meister-Grade (Schwarz-Gurt) erworben werden können müssen die Judokas die Prüfungen für Schüler-Grade absolvieren. Die Gürtelfarbe zeigt den Ausbildungs- und Kenntnisstand eines Judoka an. Dabei ist der 1. Kyu (braun) die höchste und der 8. Kyu (weiß-gelb) die niedrigste Stufe.

Entsprechend der Regeln des DJB (Deutscher Judo-Bund) bzw. des NWDK (Nordrhein-Westfälisches Dan-Kollegium), welches für die Ausbildung und das Prüfungswesen zuständig ist, wurde die Prüfung durchgeführt. 15 Schüler stellten sich den kritischen Augen der beiden Prüfer. Prüfungsort war die Sporthalle an der Domschule, die auch gleichzeitig einer der Trainingsorte des SV1860 ist. Geprüft wurden Anfänger zum weiß-gelben Gürtel bis hin zum orange- grünen Gürtel. Die jüngste Teilnehmerin hat wenige Tage vor Ihrem 6. Geburtstag die Prüfung zum gelben Gürtel bestanden.

Auch für die anderen Teilnehmer kam am Ende der Prüfung die erlösende Mitteilung, dass die Prüfung zum nächsthöheren Kyu-Grad erfolgreich war. Mit der bestandenen Prüfung sind die Judokas jetzt verpflichtet und berechtigt diesen zu ihrem Judogi (Judoanzug) zu tragen. Die Prüfer zeigten sich mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden.



Foto: Privat  
Prüflinge und Prüfer